

MV 15: Jahresbericht 2014

An den 6 Vorstandssitzungen im vergangenen Jahr standen wie im Vorjahr Fragen im Zusammenhang mit der Revision der Personalverordnung für die Fachhochschule (PVF) und die Reorganisation des fh-zh im Mittelpunkt.

Der im Februar 2015 zur Vernehmlassung in den Hochschulversammlungen unterbreitete Zwischenbericht zur Revision der PVF zeigt immer noch auf, dass auf die mehrmals eingegebenen Anliegen der Dozierenden nur marginal bis gar nicht eingegangen wird. Im Mittelpunkt der Vorlage stehen vor allem die Bestrebungen der Hochschulleitungen, flexibler mit den Anstellungen umgehen zu können, was im Zuge von Sparmassnahmen des Kantons allenfalls massive Schlechterstellungen der Angestellten zur Folge haben könnte. Es bleibt zu hoffen, dass – u.a. als Folge der massiven Ablehnung durch die Hochschulversammlungen - die Revision der PVF aufs Eis gelegt wird.

Leider wurde die von der Arbeitsgruppe «Werbung» (Bericht siehe unten) zusammengestellte Information von den Hochschulversammlungen noch wenig abgerufen. An der ZHdK hatte aber der Vortrag einige Anmeldungen zur Folge.

Für die Mitarbeit im Vorstand suchen wir nach wie vor einige interessierte Kolleginnen oder Kollegen, vor allem auch, um die wegen Pensionierung bevorstehenden Rücktritte zu kompensieren und damit auch jüngere Kräfte einzubinden.

Ich danke allen Mitgliedern für die Unterstützung durch die Mitgliedschaft, vor allem natürlich auch den Vorstandsmitgliedern für ihre Mitarbeit und die gute Zusammenarbeit im letzten Vereinsjahr.

Arbeitsgruppe Werbung – Tätigkeitsbericht 2014

Um den Berufsverband fh-zh besser zu positionieren, bildeten fünf Vorstandsmitglieder (Lucia Degonda, Marlies Stopper, Konrad Bernath, Ronnie Fink und Gaston Wolf) die Arbeitsgruppe Werbung mit dem Ziel, bestehende Mitglieder besser zu informieren und neue Mitglieder zu gewinnen. Dazu hat der Vorstand drei Massnahmen beschlossen:

- Erarbeitung von Unterlagen für Informationsveranstaltungen
- Überarbeitung der fh-zh-Website und der Kommunikationsmöglichkeiten mit den Mitgliedern
- Neuorganisation des administrativen Bereichs

Erarbeitung von Unterlagen für Informationsveranstaltungen

Um die Funktion und Vernetzung des fh-zh im kantonalen und nationalen Bereich aufzuzeigen, erarbeitete die AG Werbung eine Präsentation als Grundlage für das Referat von Gaston Wolf «Neue Rahmenbedingungen für die Hochschulen – Neue Herausforderungen für die Mitwirkung». Gaston Wolf hat das Referat mit sehr positivem Echo am 14. Oktober 2014 erstmals in der HSV der ZHdK im Toni Areal gehalten. Eine weitere Informationsveranstaltung ist im April 2015 an der PHZH geplant.

Überarbeitung der fh-zh-Website und der Kommunikationsmöglichkeiten

Die bisherige Website und die Kommunikationsmöglichkeiten des fh-zh wurden von der AG Werbung als unbefriedigend eingestuft. Deshalb schlug sie vor, eine Lizenz für die Vereinssoftware Clubdesk zu erwerben. Dieses Programm ermöglicht das Erstellen und Unterhalten von umfangreichen Websites und erleichtert mit der Zentralisierung der Daten und Dokumente auf einem Ser-

ver die Arbeiten im administrativen Bereich eines Vereins: Das Verwalten von Mitgliederadressen und Terminen, das Verschicken von Briefen, Rechnungen und E-Mails sowie das geordnete Ablegen der Vereinsdokumente. Die Mitgliederdaten aus den drei Teilschulen der Zürcher Fachhochschule wurden zusammengefügt, ergänzt und vereinheitlicht. Neu ist es möglich, Mails mit dem Absender @fh-zh.ch an einzelne Mitglieder oder an Gruppen zu versenden.

Auf dem Server wurden mehrere Verzeichnisse (Präsidium, System-Administration, Webmaster, Rechtsauskunft, Vorstand, Archiv, Sekretariat) mit limitierten und genau regulierten Zugriffsrechten eingerichtet.

Vorstandsmitglieder haben Zugriff auf die Seite «Schwarzes Brett», auf der Rubriken für Informationen über die Vereinsarbeit (Arbeitsgruppen, Lobbyarbeit) wie auch für Mitwirkungsarbeit in den Fachhochschulen (ZHdK, PHZH, ZHAW) und bei den Partnern (fh-ch, VPV, FHR) eingerichtet sind.

Neuorganisation des administrativen Bereichs

Die zentrale Erfassung und Verwaltung der Daten und Dokumente des fh-zh erforderte eine Reorganisation der administrativen Abläufe und eine Neuregelung der Zuständigkeiten im administrativen Bereich. An der Sitzung vom 14. September übertrug der Vorstand die administrativen Aufgaben an Helene Bruderer.

Rechtsschutz (Marlies Stopper)

Im Berichtsjahr haben sich mehrere Verbandsmitglieder wegen anstellungsrechtlichen Problemen beim fh-zh gemeldet. Einige Mitglieder nutzten dabei die anwaltliche Hilfe über die Rechtsschutzversicherung des fh-zh. Es zeigte sich, dass in allen drei Hochschulen in der Anwendung des Personalrechts Verbesserungsbedarf besteht. Am meisten Probleme verzeichnete die ZHdK. Der fh-zh nimmt die Verpflichtung gegenüber seinen Mitgliedern wahr. Er beobachtet die Hochschulen genau und ist bereit, gegebenenfalls bei den Hochschulen zu intervenieren.

Aus der Tätigkeit des fh-ch im 2014

Die Konferenz Hochschuldozierende Schweiz, swissfaculty, mit dem fh-ch als treibende Kraft partizipiert aktiv an der neu geschaffenen Hochschullandschaft Schweiz. Zum einen darf gesagt werden, dass der jahrelange Einsatz Erfolg gezeigt hat und nicht nur die Studierenden, sondern auch Mittelbau und Dozierende eine (beratende) Stimme (mit Antragsrecht) im obersten hochschulpolitischen Organ, der Schweizer Hochschulkonferenz, haben. Nun gilt es, diese Verantwortung wahrzunehmen und vor allem in den Bereichen, wo Praxiserfahrung in Lehre und Forschung, in Weiterbildung und Dienstleistung, gefragt ist, diese auch einzubringen. Oberstes Ziel ist und bleibt die Ausbildung der Studierenden durch Dozierende, die didaktisch guten Unterricht machen, neuestes Forschungswissen auf Grund ihrer Beteiligung an (inter)nationalen Forschungsprojekten vermitteln können und mit der Praxis – KMU, Schule, Gemeinde u.a. zusammenarbeiten.

Nach der Wahl von Norbert Hofmann wird swissfaculty im Akkreditierungsrat vom Präsidenten des fh-ch vertreten sein.

Gaston Wolf wird weiterhin Lobbyarbeit für die Anliegen von fh-zh, fh-ch und swissfaculty in den Bildungsgremien in Zürich und bei den Parlamentariern in Bern betreiben.

140324 Urs Greuter, Präsident fh-zh (urs.greuter@phzh.ch)